

Verwaltungsadresse: Team Katzenseelen Retter e. V., G. Krauß-Kursawa,Von Hornstein Straße 13, 92353 Postbauer-Heng

**Mitgliedsantrag**

Hiermit beantrage ich die Mitgliedschaft im o.g. Verein

Name:……………………………………………………………. Geb. Datum:……………………………………………

Straße:…………………………………………………………… Tel.:………………………………………………………..

PLZ/Wohnort:………………………………………………… Email:……………………………………………………..

Jährlicher Mitgliedsbeitrag:

* 25,00€
* 45,00€
* 65,00€
* 10,00€ (Mitglieder unter 18 Jahre)
* …………….. freiwählbarer Betrag ( ab 66,00 € )

Unsere Mitgliedsbeiträge sind – wie auch Spenden – steuerbegünstigt.

Mit meiner Unterschrift erkenne ich die Satzung des Vereins „Team Katzenseelen Retter e. V.“ an. Mit der Speicherung, Übermittlung und der Verarbeitung personenbezogener Daten für Vereinszwecke, gemäß den Bestimmungen des Datenschutzgesetzes, bin ich einverstanden. Ich habe jederzeit die Möglichkeit, vom Verein Auskunft über diese Daten von mir zu erhalten. Der Verwendung von Bildern ausschließlich im Zusammenhang mit Aktivitäten des Vereins stimme ich zu.

Ich bin damit einverstanden, dass Fotos und Bilder, die von meiner Person im Zusammenhang mit dem Vereinsleben entstehen, vom Verein z. B. im Rahmen der Presse- und Öffentlichkeitsarbeit , für Publikationen und im Internet auf der Homepage des Vereins und in Facebook veröffentlicht werden. Ich habe jederzeit das Recht, diese Zustimmung gegenüber dem Verein im Einzelfall oder generell zu widerrufen.

**Unterschrift Antragsteller:………………………………………………….. Ort/Datum:……………………………………………………….**

Unterschrift eines Erziehungsberechtigten bei Mitgliedern unter 18 Jahren\*:………………………………………………………………………

--------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------

SEPA-Lastschriftmandat für Gläubiger-ID DE

Ich/Wir ermächtigen den Verein Zahlungen vom nachstehenden Konto mittels Lastschrift einzuziehen. Zugleich weise/n ich/wir mein/unser Kreditinstitut an, die vom Verein auf mein/unser Konto gezogenen Lastschriften einzulösen. Hinweis ich kann/wir können innerhalb von acht Wochen, beginnend mit dem Belastungsdatum die Erstattung des belasteten Betrages verlangen. Es gelten dabei die mit meinem/unserem Kreditinstitut vereinbarten Bedingungen, sowie die Satzung des Vereins.

Kontoinhaber:……………………………………………………………………………………Kreditinstitut:……………………………………………………………………………………………………………

IBAN:………………………………………………………………………………………

**Unterschrift Kontoinhaber\*:…………………………………………………………………………. Ort/Datum:……………………………………………………………..**

\*Bei Minderjährigen ist die Unterschrift des/der Erziehungsberechtigten zwingend erforderlich. Mit der Unterschrift erklärt/en sich der/die Erziehungsberechtigte/n bereit, die Beitragszahlungen bis zur Volljährigkeit des Kindes zu übernehmen.

Stand 10.10.2020 **Orginal bitte zusenden!!!!**

Änderungsmitteilung:

Name:…………………………………………………………………..

Hiermit teile ich mit, das sich nachfolgende Daten geändert haben:

………………………………………………………………………………………………………………………………………………………………………………………………………………………………………………………………………………………………………………………………………………………………………………………………………………………………………………………………………………………………………………………………………………………………………………………………………………………………………………………………………………………………………………………………………………………………………………………………………………………………………………………………………

Datum, Unterschrift:

………………………………………………………………………………………………………………………………………………………………………

Vertraulichkeitsvereinbarung:

Verpflichtung zur Wahrung der Vertraulichkeit und zur Beachtung des Datenschutzes und Speicherung Ihrer personenbezogenen Daten.

Gültig mit der Anwendbarkeit des DSGVO an 25. Mai 2018

Sehr geehrte/r…………………………………………………………………

Da Sie im Rahmen Ihrer Tätigkeit möglicherweise mit personenbezogenen Daten in Kontakt kommen, sind Sie hiermit zur Beachtung des Datenschutzes verpflichtet, insbesondere zur Wahrung der Vertraulichkeit.

Ihre Verpflichtung besteht umfassend. Sie dürfen personenbezogene Daten selbst nicht mit Befugnis verarbeiten und Sie dürfen anderen Personen diese Daten nicht unbefugt mitteilen oder zugänglich machen.

Unter einer Verarbeitung versteht die EU-Datenschutz-Grundverordnung (DSGVO) jeden mit oder ohne Hilfe automatisierter Verfahren ausgeführten Vorgang oder jede solche Vorgangsreihe im Zusammenhang mit personenbezogenen Daten wie das Erheben, das Erfassen, die Organisation, das Ordnen, die Speicherung, die Anpassung oder Veränderung, das Auslesen, das Abfragen, die Verwendung, die Offenlegung durch Übermittlung, Verbreitung oder eine andere Form der Bereitstellung, den Abgleich oder die Verknüpfung, die Einschränkung, das Löschen oder die Vernichtung.

„Personenbezogene Daten“ im Sinne der DSGVO sind alle Informationen, die sich auf eine identifizierte oder identifizierbare natürliche Person beziehen; als identifizierbar wird eine natürliche Person angesehen, sie direkt oder indirekt, insbesondere mittels Zuordnung zu einer Kennung wie einem Namen, zu einer Kennnummer, zu Standortdaten, zu einer Online-Kennung oder zu einem oder mehreren besonderen Merkmalen identifiziert werden kann, die Ausdruck der physischen, physiologischen, genetischen, psychischen, wirtschaftlichen, kulturellen oder sozialen Identität dieser natürlichen Person sind.

Ihre Verpflichtung besteht ohne zeitliche Begrenzung und auch nach Beendigung Ihrer Tätigkeit fort.

Unter Geltung der DSGVO können Verstöße gegen Datenschutzbestimmungen nach § 42 DSAnpUG-EU (BDSG-neu) sowie nach anderen Strafvorschriften mit Freiheits- oder Geldstrafen geahndet werden.

Datenschutzverstöße können zugleich eine Verletzung arbeits- oder dienstrechtlicher Pflichten bedeuten und entsprechende Konsequenzen haben.

Datenschutzverstöße sind ebenfalls mit möglicherweise sehr hohen Bußgeldern für das Unternehmen bedroht, die gegebenenfalls zu Ersatzansprüchen Ihnen gegenüber führen können.

Ein unterschriebenes Exemplar dieses Schreibens reichen Sie bitte an uns zurück.

Über die Verpflichtung auf das Datengeheimnis und die daraus ergebenden Verhaltensweisen wurde ich unterrichtet. Das Merkblatt zur Verpflichtungserklärung mit dem Abdruck der hier genannten Vorschriften habe ich erhalten.

Wir teilen Ihnen mit, dass die von Ihnen im Rahmen der Vereinsmitgliedschaft angegebenen personenbezogenen Daten bei uns verbleiben (Art 88 DSGVO und § 26 BDSG), bis zum Ende der Vereinsmitgliedschaft. Zwingende gesetzliche Bestimmungen – insbesondere Aufbewahrungsfristen – bleiben unberührt.

Mit dem Mitgliedantrag wurde mir das Merkblatt zum Datenschutzgeheimnis ausgehändigt.

**Datum/ Unterschrift…………………………………………………………………………………………………………………………………………………………………………………………………….**

Merkblatt zum Datengeheimnis

Art. 4 DSGVO Begriffsbestimmungen

Im Sinne dieser Verordnung bezeichnet der Ausdruck: „personenbezogene Daten“ alle Informationen, die sich auf eine identifizierte oder identifizierbare natürliche Person (im Folgenden „betroffene Person“) beziehen; als identifizierbare wird eine natürliche Person angesehen, die direkt oder indirekt insbesondere mittels Zuordnung zu einer Kennung wie einem Namen, zu einer Kennnummer, zu Standortdaten, zu einer Online-Kennung oder zu einem oder mehreren besonderen Merkmalen identifiziert werden kann, die Ausdruck der physischen, physiologischen, genetischen, psychischen, wirtschaftlichen, kulturellen oder sozialen Identität dieser natürlichen Person sind:

„Verarbeitung“ jeden mit oder ohne Hilfe automatisierter Verfahren ausgeführten Vorgang oder jede solche Vorgangsreihe im Zusammenhang mit personenbezogenen Daten wie das Erheben, das Erfassen, die Organisation, das Ordnen, die Speicherung, die Anpassung oder Veränderung, das Auslesen, das Abfragen, die Verwendung, die Offenlegung durch Übermittlung, Verbreitung oder eine andere Form der Bereitstellung, den Abgleich oder die Verknüpfung, die Einschränkung, das Löschen oder die Vernichtung;

Strafvorschriften des §42 DSAnpUG-EU (BDSG -neu)

Mit Freiheitsstrafe bis zu drei Jahren oder mit Geldstrafe wird bestraft, wer wissentlich nicht allgemein zugängliche personenbezogene Daten einer großen Zahl von Personen, ohne hierzu berechtigt zu sein, einem Dritten übermittelt oder auf andere Art und Weise zugänglich macht und hierbei gewerbsmäßig handelt.

Mit Freiheitsstrafe bis zu zwei Jahren oder mit Geldstrafe wird bestraft, wer personenbezogene Daten, die nicht allgemein zugänglich sind, ohne hierzu berechtigt zu sein, verarbeitet oder durch unrichtige Angaben erschleicht und hierbei gegen Entgelt oder in der Absicht handelt, sich oder einen anderen zu bereichern oder einen anderen zu schädigen.

Die Tat wird nur auf Antrag verfolgt. Antragsberechtigt sind die betroffene Person, der Verantwortliche, die oder der Bundesbeauftragte und die Aufsichtsbehörde.